



Am Freitag, 6. August 2021 feierten die Eheleute Grete und Gerhard Löst das 65jährige Ehejubiläum unter besonderen Umständen.

Nach dem Hochwasserschaden im Seniorenzentrum Haus Löhnbachtal in Fröndenberg fand das Ehepaar Löst im Seniorenzentrum „Haus am Hellweg“ in Unna-Hemmerde eine vorläufige Bleibe.

Dort spendete Apostel Wolfgang Schug in Begleitung des Bezirksältesten Ralf Ermisch und des Priesters Joachim Schilling dem Jubelpaar im Rahmen eines Hausgottesdienstes den Segen zur eisernen Hochzeit. Als Bibelwort legte er Psalm 84, 12 zugrunde: „Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.“

Der Apostel führte in seiner Ansprache aus, dass sich die beiden keine Gedanken über ihre Zukunft machen brauchen, weil Gott, der Herr, für sie sorgen wird.

Die Geschwister Löst kommen ursprünglich aus der Gemeinde Unna-Massen. Dort wirkte Gerhard Löst 38 Jahre ehrenamtlich im diakonischen Dienst.

Die Familie des Jubelpaares, Tochter Sabine mit Ehemann Rainer, bildete den Rahmen der kleinen Feier.

20. August 2021

Text: P.E./kj/RS

Fotos: Hans Köhler

